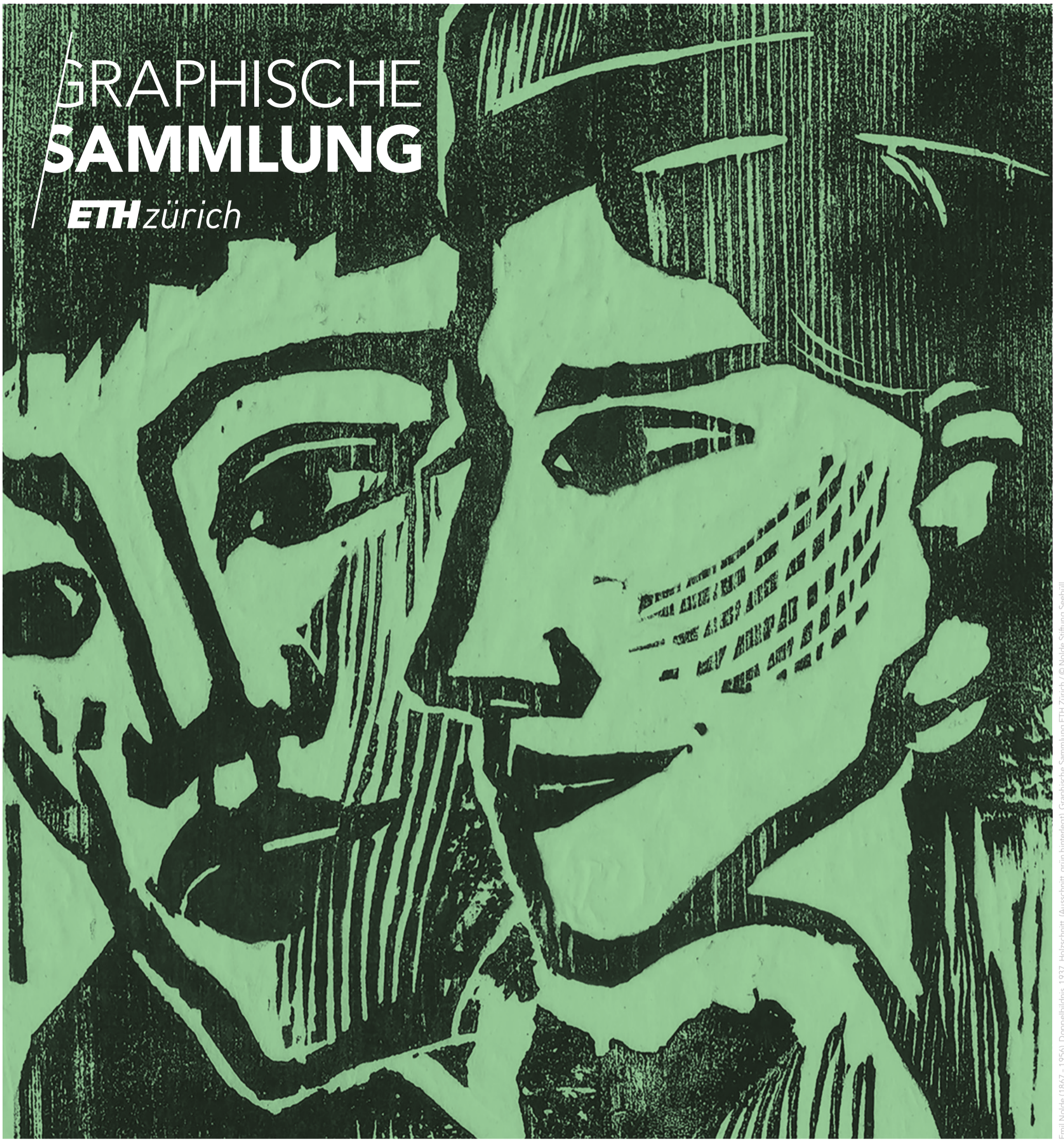


# GRAPHISCHE SAMMLUNG

ETH zürich



Emil Nolde (1867 - 1956), Doppelbildnis, 1937, Holzschnitt, (Ausschnitt, grün hinterlegt), Graphische Sammlung ETH Zürich / © Nolde Stiftung Seebüll

## WENDEPUNKTE. VON NOLDE BIS OPPENHEIM

100 JAHRE SCHWEIZERISCHE  
GRAPHISCHE GESELLSCHAFT  
GRAPHISCHE SAMMLUNG  
ETH ZÜRICH, RÄMISTRASSE 101  
**7. FEBRUAR - 8. APRIL 2018**

# WENDEPUNKTE. VON NOLDE BIS OPPENHEIM

## 100 JAHRE SCHWEIZERISCHE GRAPHISCHE GESELLSCHAFT

7. Februar - 8. April 2018

Die Schweizerische Graphische Gesellschaft (SGG) steht zwischen Konstanz und Wandel. Seit hundert Jahren beauftragt sie ausgewählte zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler mit einer Graphik, die in einer Auflage von 125 gedruckt und allen Mitgliedern der SGG zugestellt wird. Und seit hundert Jahren fördert sie nicht nur traditionelle und neuartige Druckgraphik, sondern hinterfragt und diskutiert ihre Entscheidungskriterien.

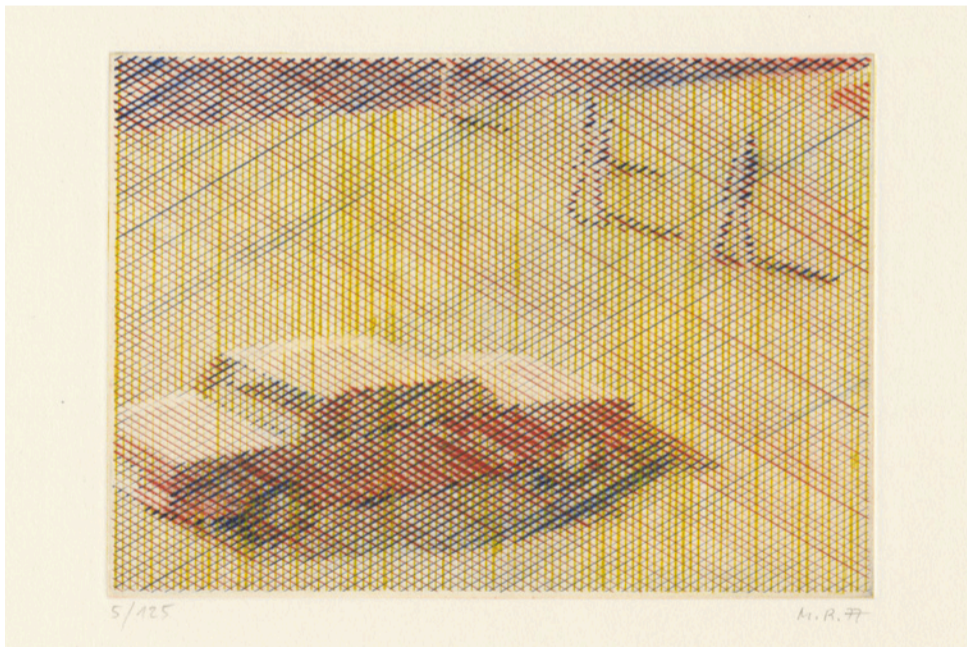
Im Fokus der Jubiläumsausstellung stehen daher für einmal die Wendepunkte in der Geschichte der SGG. Werke, mit denen Neuland betreten wurde und die durchaus zu Kontroversen führten. Von Emil Nolde etwa, der trotz vieler Gegenstimmen 1937 als erster Künstler ohne ausgeprägten Bezug zur Schweiz den Auftrag erhielt. Oder mit einem Werk von Meret Oppenheim, das den Begriff der Druckgraphik erweiterte und sich nicht mehr auf das Zweidimensionale reduzieren lässt. Solche Entscheidungen ermöglichten in den Folgejahren viele anregende Positionen. 100 Jahre Kunstförderung bedeutet auch 100 Jahre Vielfalt: In Ergänzung zu den Wendepunkten wird für jedes zweite Jahr exemplarisch ein Werk ausgestellt.

Die Graphische Sammlung ETH Zürich ist eng mit der SGG verbunden. Sie übernahm lange das Präsidium und bewahrt bis heute das Archiv. Da sie seit der ersten Jahreshälfte Mitglied ist, hat sie die Möglichkeit, die Entwicklungen und Bandbreite der dank der SGG verwirklichten Ideen aufzuzeigen - von Paul Klee über Rosemarie Trockel bis zu Roman Signer.

### EINLADUNG ZUR VERNISSAGE

Dienstag, 6. Februar 2018

- 18:00 Türöffnung
- 18:30 Begrüssung Dr. Linda Schädler, Leiterin Graphische Sammlung ETH Zürich  
Grusswort Dr. Christian Rümelin, Präsident der Schweizerischen Graphischen Gesellschaft  
Einführung Lena Schaller, Kuratorin der Ausstellung  
Anschliessend Apéro



Markus Raetz (\*1941), Ein Auto und einige Menschen auf der Strasse, 1977, farbige Kaltnadel auf Zink, Graphische Sammlung ETH Zürich / © 2017, ProLitteris, Zurich

#### ETH Zürich Graphische Sammlung

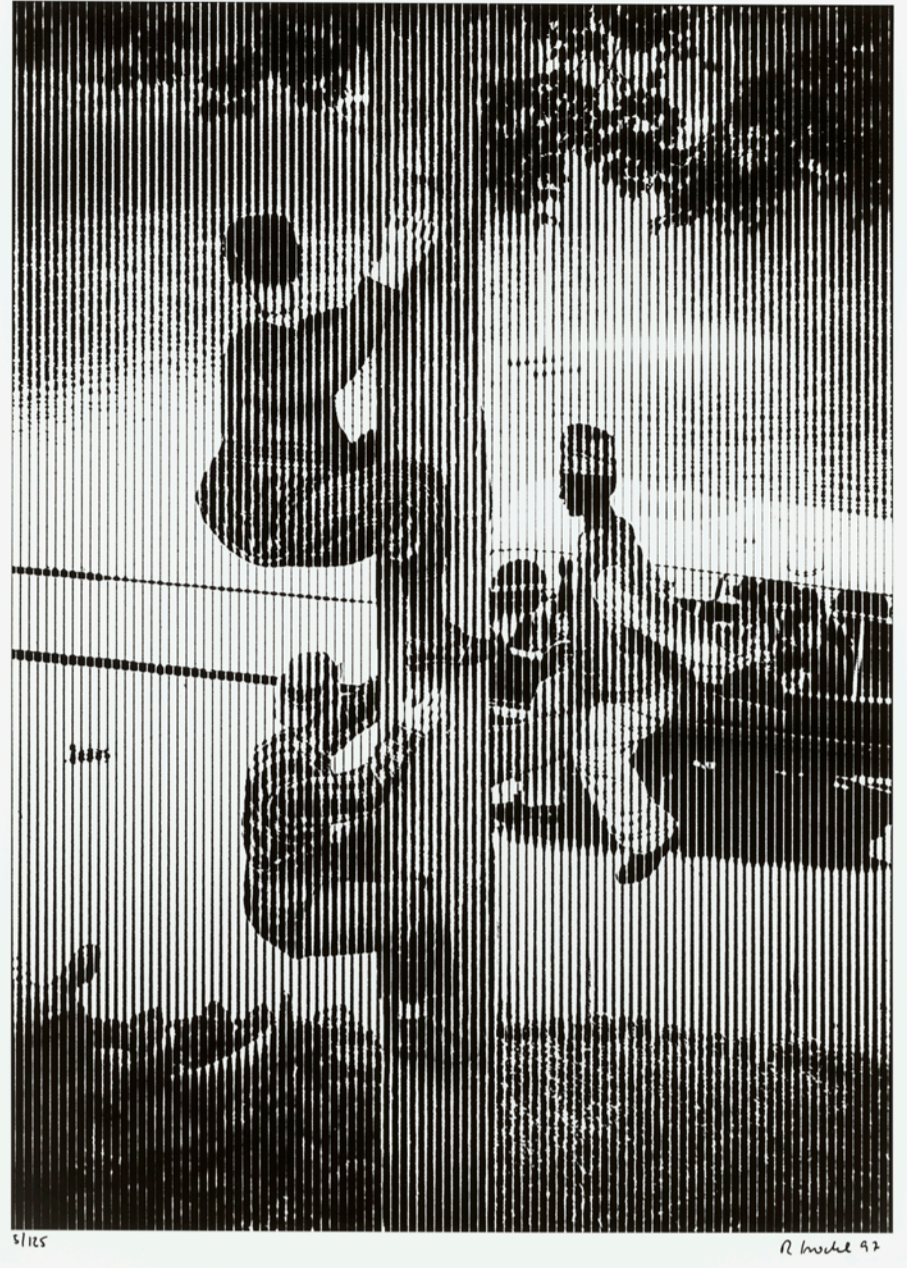
Rämistrasse 101, E 52, 8092 Zürich, Tel. +41 44 632 40 46  
Die Graphische Sammlung befindet sich im Hauptgebäude der ETH Zürich.  
info@gs.ethz.ch | www.gs.ethz.ch | facebook.com/graphischesammlung  
Sammlung online www.e-gs.ethz.ch

#### Öffnungszeiten

Wechselausstellungen: täglich 10:00 - 16:45, Eintritt frei  
Sammlung / Präsenzbibliothek: Montag bis Freitag 14:00 - 16:45 (auf Voranmeldung)

**Ganztägig geschlossen: Freitag, 30.3. - Montag, 2.4.2018 (Ostern)**

DIE GRAPHISCHE SAMMLUNG IST TEIL DER ETH-BIBLIOTHEK.



Rosemarie Trockel (\*1952), Phantasia, 1997, vergrößerter Hochglanzphotoabzug von einer gerasterten Photographie, Graphische Sammlung ETH Zürich © Rosemarie Trockel / 2017 ProLitteris, Zurich

## VERANSTALTUNGEN

**Führung am Wochenende: 100 Jahre Schweizerische Graphische Gesellschaft**  
mit Lena Schaller, Kuratorin der Ausstellung  
Sonntag, 11. Februar 2018, 14:00 - 14:45

**Artist's Talk mit Silvia Bächli**  
mit Lena Schaller, Kuratorin der Ausstellung  
Dienstag, 13. Februar 2018, 18:30 - 19:30

**Kunst am Montagmittag: Gleichstellung als Utopie? Künstlerinnen in der SGG**  
mit Dr. Linda Schädler, Leiterin Graphische Sammlung ETH Zürich  
Montag, 19. Februar 2018, 12:30 - 13:00

**Kunst am Montagmittag: Die Druckplatte und ihr Abzug**  
mit Dr. Michael Matile, Konservator Graphische Sammlung ETH Zürich  
Montag, 26. Februar 2018, 12:30 - 13:00

**Kunst am Montagmittag: Ist Inkjet Kunst? Die handwerkliche Komponente**  
mit Lena Schaller, Kuratorin der Ausstellung  
Montag, 12. März 2018, 12:30 - 13:00

**Kunst am Montagmittag: Patriotismus, Wirtschaftskrisen und die Öffnung gegen aussen**  
mit Lena Schaller, Kuratorin der Ausstellung  
Montag, 19. März 2018, 12:30 - 13:00

**Kunst am Montagmittag: Multiples – Druckgraphik wird dreidimensional**  
mit Alexandra Barcal, Kuratorin Graphische Sammlung ETH Zürich  
Montag, 26. März 2018, 12:30 - 13:00

**Im Fokus – Graphik fördern heute? Herausforderungen und Potentiale**  
Lena Schaller diskutiert mit Dr. Christian Rümelin (Präsident der Schweizerischen Graphischen Gesellschaft) und Thomi Wolfensberger (Steindruckerei Wolfensberger)  
Dienstag, 3. April 2018, 18:30 - 19:30

**Führung am Wochenende: 100 Jahre Schweizerische Graphische Gesellschaft**  
mit Lena Schaller, Kuratorin der Ausstellung  
Samstag, 7. April 2018, 14:00 - 14:45

Alle Veranstaltungen: Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich.

Während der Vernissage und Sonderveranstaltungen könnten Fotos mit Ihrer Person gemacht werden. Sie stimmen zu, dass diese ohne finanzielle Entschädigung bzw. zeitliche oder örtliche Einschränkung verwendet werden können.